

**PROTOKOLL der Mitgliederversammlung vom 14.10.2021
im Blau-Kreuz-Haus, Ansbach, Triesdorfer Str. 1**

Schaitbergerstr. 18
91522 Ansbach

Beginn: 19.30 Uhr Ende: 21.30 Uhr

2.11.2021

Teilnehmer: Siehe Teilnehmerliste

Leitung: Vorsitzender Friedmann Seiler

Protokoll: Geschäftsführer Bernhard Meier-Hüttel

TOP 1 Feststellen der Beschlussfähigkeit und Beschluss der Tagesordnung

Herr Seiler begrüßt die Versammlung und stellt fest, dass die Einladung fristgerecht erfolgte und viele der Einladung gefolgt sind. Die Versammlung ist mit 24 Stimmberechtigten beschlussfähig. Die Tagesordnung wird wie vorgelegt angenommen. Die Teilnehmer*innen stellen sich kurz vor. Pfr. Porep beginnt mit einem Impuls zum Thema „Liebe ist ewige Gegenwart“.

TOP 2 Information des Vorsitzenden und des Geschäftsführers zur aktuellen Lage

Herr Seiler informiert über die Arbeit des Vorstands seit der letzten Mitgliederversammlung am 3. Mai 2021 und über die Personalsituation im EBW. So wurde die Stundenzahl von Sekretärin Margit Scheiderer erhöht, um die zusätzlichen Aufgaben als Statistik- und Qualitätsbeauftragte erfüllen zu können. Im Juli konnte die Verabschiedung von der langjährigen Sekretärin Ulrike Goede nachgeholt und im September das 20-jährige Dienstjubiläum des Geschäftsführers gefeiert werden. Wichtiges Thema war die Umsetzung des Jahresmottos und die Landesstellenplanung. Herr Seiler betont das Ziel des Vorstands, die halbe Stelle für die pädagogische Leitung und Geschäftsführung zu erhalten. Sonst wäre das EBW in der heutigen Zeit nicht mehr überlebensfähig. In diesem Zusammenhang dankte Herr Seiler dem Geschäftsführer und den beiden Mitarbeiterinnen für ihre engagierte Arbeit.

Geschäftsführer Meier-Hüttel berichtet über die Neuanfänge unter Corona-Bedingungen. So habe man sich auf online „Zoom-Workshops“ unter Leitung von Frau Scheiderer und eine intensive Begleitung der Eltern-Kind-Gruppen konzentriert. Die Bundesfreiwillige Sabrina Sommer stellt ihre Aufgaben selbst vor. So standen durch die Corona-Pandemie viele Gruppen vor dem Aus. Über neue Formate im Freien und persönliche Werbung in den Gemeinden seien derzeit 24 Eltern-Kind-Gruppen wieder aktiv. Ziel sei nun eine Vernetzung in den Regionen des Dekanats zu erreichen. Herr Meier-Hüttel bittet, die Gruppen vor Ort zu unterstützen. Auch die Seniorenarbeit in den Gemeinden ist coronabedingt weitgehend zum Erliegen gekommen. Bei einem Impulstag wurde über neue Formate in kleinen Gruppen informiert, sogenannten Micro-Communities, die sich unter dem Dach der Gemeinden als Form der Erwachsenenbildung etablieren könnten. Zoom-Veranstaltungen werden leider bisher nicht besonders gut angenommen. Erfreulich sei, dass seit Juli die monatlichen Seniorenfahrten wieder stattfinden können und auch gut angenommen werden, ebenso die Studienreise im Oktober nach Worms mit 25 Teilnehmern.

TOP 3 Inhaltliches Thema: Mit Zuversicht und Gottvertrauen: Was gilt jetzt und was ist möglich?

Nach einer inhaltlichen Einführung durch Herrn Seiler wird in 4 Gesprächsgruppen ausführlich über folgende Fragen gesprochen: „Was gibt mir Schwung, was gibt mir Kraft?“, „Was bereitet mir Sorgen, was blockiert mich?“, „Welche Erfahrungen habe ich in meiner Gemeinde / Einrichtung gemacht?“ und „Was möchte ich – gemeinsam mit anderen (neu) anfangen?“. Die Gesprächsergebnisse werden im Plenum zusammengetragen. Wichtige Punkte sind u.a. der unterschiedliche Umgang mit den coronabedingten Veränderungen. Altgewohntes sei plötzlich weggefallen und Spontaneität und Kreativität waren gefragt, um das Gemeindeleben aufrecht zu erhalten. Gewünscht würden Gemeinschaftsaktionen und Vernetzungen, um die Isolation zu überwinden.

TOP 4 **Vorstellung Herbst-/Winterprogramm**

Herr Meier-Hüttel weist auf die Friedensdekade 7.-17.11.2021 hin und lädt zum ökumenischen Friedensgottesdienst in die St. Gumbertuskirche Ansbach am So. 14.11., 18 Uhr ein.

In der Elterngesprächsreihe online des Bündnisses für Familien veranstaltet das EBW einen Abend zum Thema „Rituale: Ruheinseln im Alltag“ am Mi. 10.11.21, 20 Uhr via „Zoom“.

Alle Ehrenamtlichen im Dekanatsbezirk sind zu einem 2-teiligen online-Seminar „Ehrenamtliche im Blick – Miteinander Kirche gestalten“ am Fr. 12.11, 17-20 Uhr und Sa. 9.30- 11.30 Uhr eingeladen. Frau Kaas und Pfr. Porep leiten das Seminar mit der Referentin Brigitta Bogner, Landeskirche Bayern. Frau Kaas stellt das Seminar und die Zielsetzung vor und lädt zur Beteiligung ein. Am Do. 25.11.21, 19 Uhr wird in der St. Gumbertuskirche der Film „Architektur der Unendlichkeit“ gezeigt. Veranstalter: EBW und Gruppe Baukultur im Kulturforum Ansbach.

Herr Seiler lädt dazu ein, Vorschläge für das Jahresthema 2022 einzubringen. Nachdem noch kein konkreter Vorschlag vorliegt, können Vorschläge bis 20.11.21 an das EBW gemeldet werden.

Dann entscheidet der Vorstand über das nächste Jahresthema.

TOP 5 **Termin der nächsten Mitgliederversammlung:**

Festgelegt wird Donnerstag, **5. Mai 2022**, 19.30 Uhr (mit Vorstandswahlen!).

TOP 6 **Sonstiges**

Pfr. Spingler hat kurz vor der Versammlung den Antrag eingebracht, dass sich das EBW an der Vorfinanzierung einer Ausstellung zu 1700 Judentum in Deutschland mit 500 € beteiligt und DIN A3-Ausdrucke gebracht. Herr Meier-Hüttel bringt den Antrag stellvertretend ein, da Pfr. Spingler verhindert ist. Es handelt sich um eine Ausstellung des Ökumenischen Zentrum der Nordkirche mit 20 Rollups, die von Heilig-Kreuz gekauft und verliehen werden. Die Kirchengemeinden erhalten die Verleihbedingungen zugesandt. Weitere Zuschussgeber sind die Regionalbischöfin und der BCJ (Begegnung Christen-Juden). Das Anliegen wird kontrovers diskutiert.

Der Antrag wird mit 10 Ja und 5 Nein-Stimmen bei 9 Enthaltungen angenommen.

Herr Seiler beschließt die Mitgliederversammlung und bedankt sich für die Beteiligung und Mitarbeit.

Für das Protokoll

Friedmann Seiler
(Vorsitzender)

Bernhard Meier-Hüttel
(päd. Leiter und Geschäftsführer)